

Meine Loop für das Pappradio

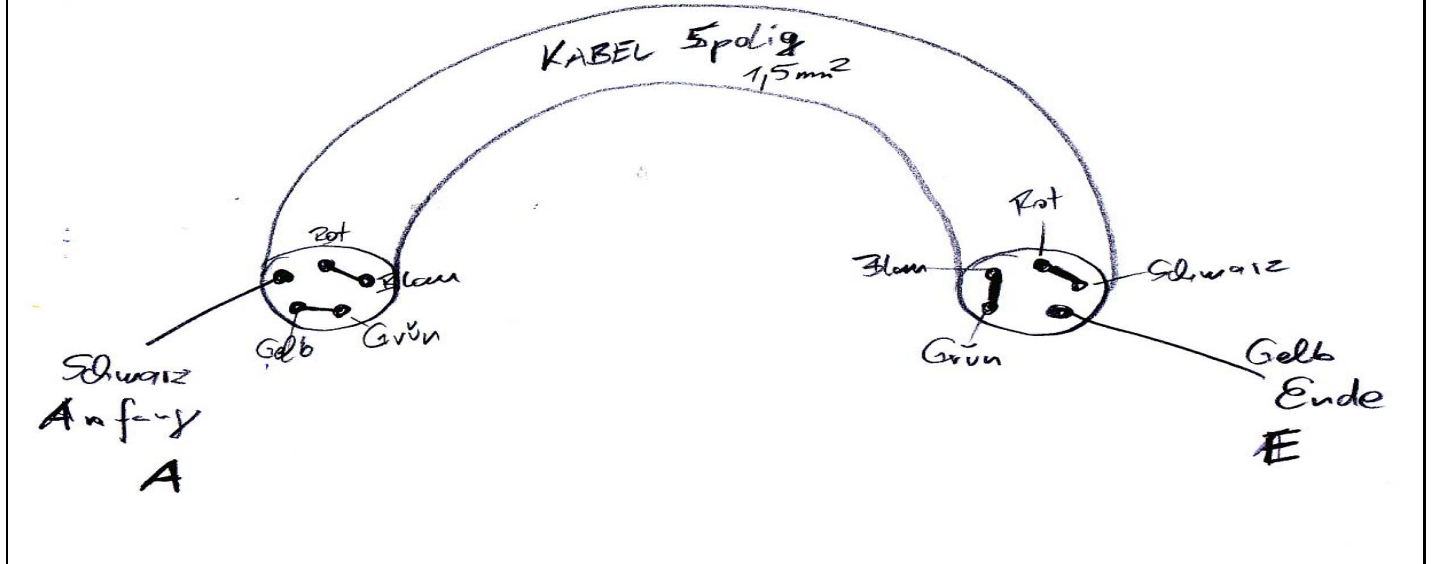


Die Loop besteht aus einem 5-aderigem Kabel was wie im Bild zusammengesaltet wird. Man beginnt mit einer Farbe und verbindet auf der anderen Seite des Kabels, das Ende mit dem Anfang der nächsten Ader usw.

Mein Kabel war 1,35m lang und hatte so mit einen Loop-Durchmesser von ca. 43cm.

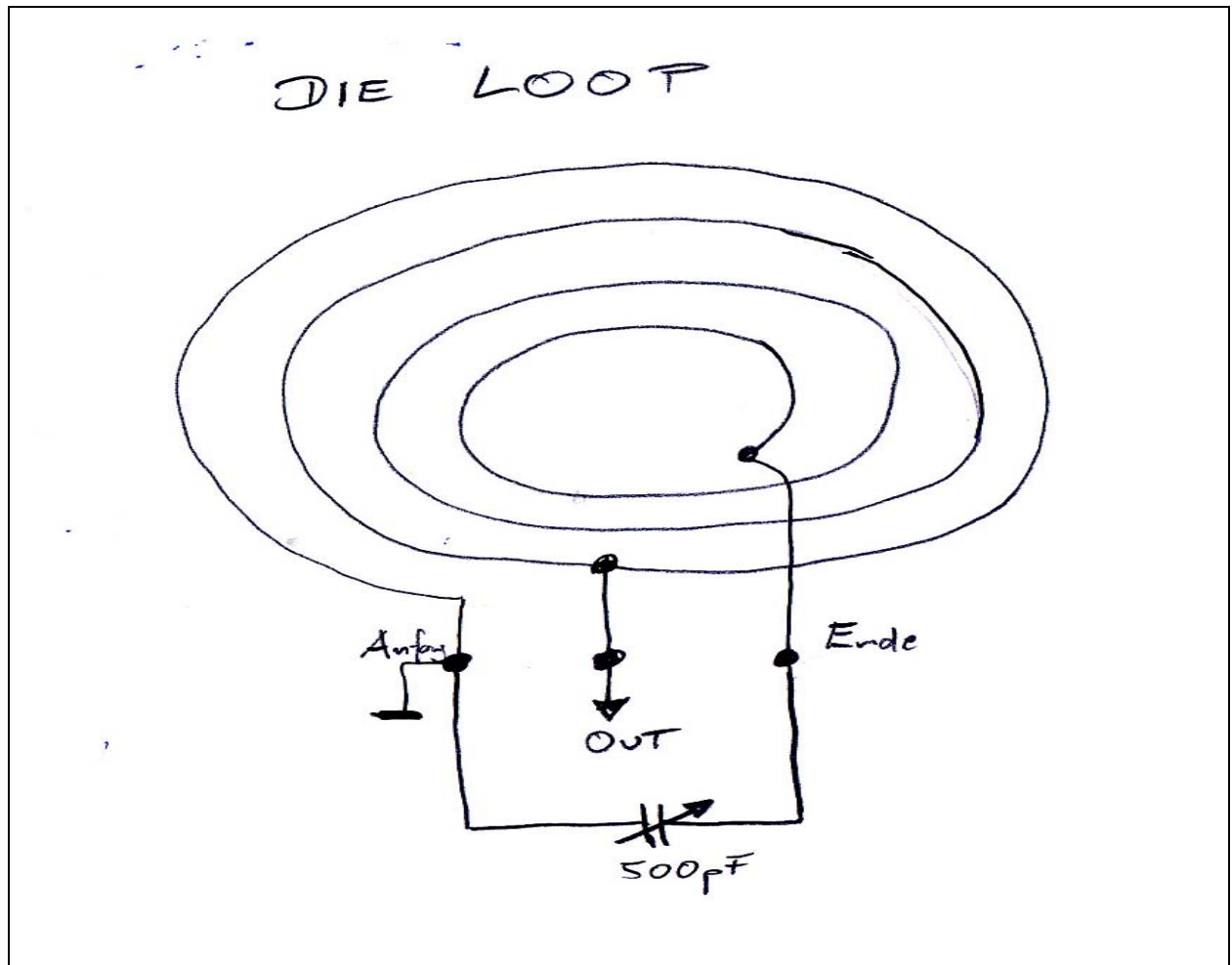
Hier die Schaltung des Kabels und damit der Spule:

DIE SPULE AUS 5 ADERN



Ich denke, das Prinzip der Spule ist zu erkennen.

Hier jetzt die Beschaltung der Loop:

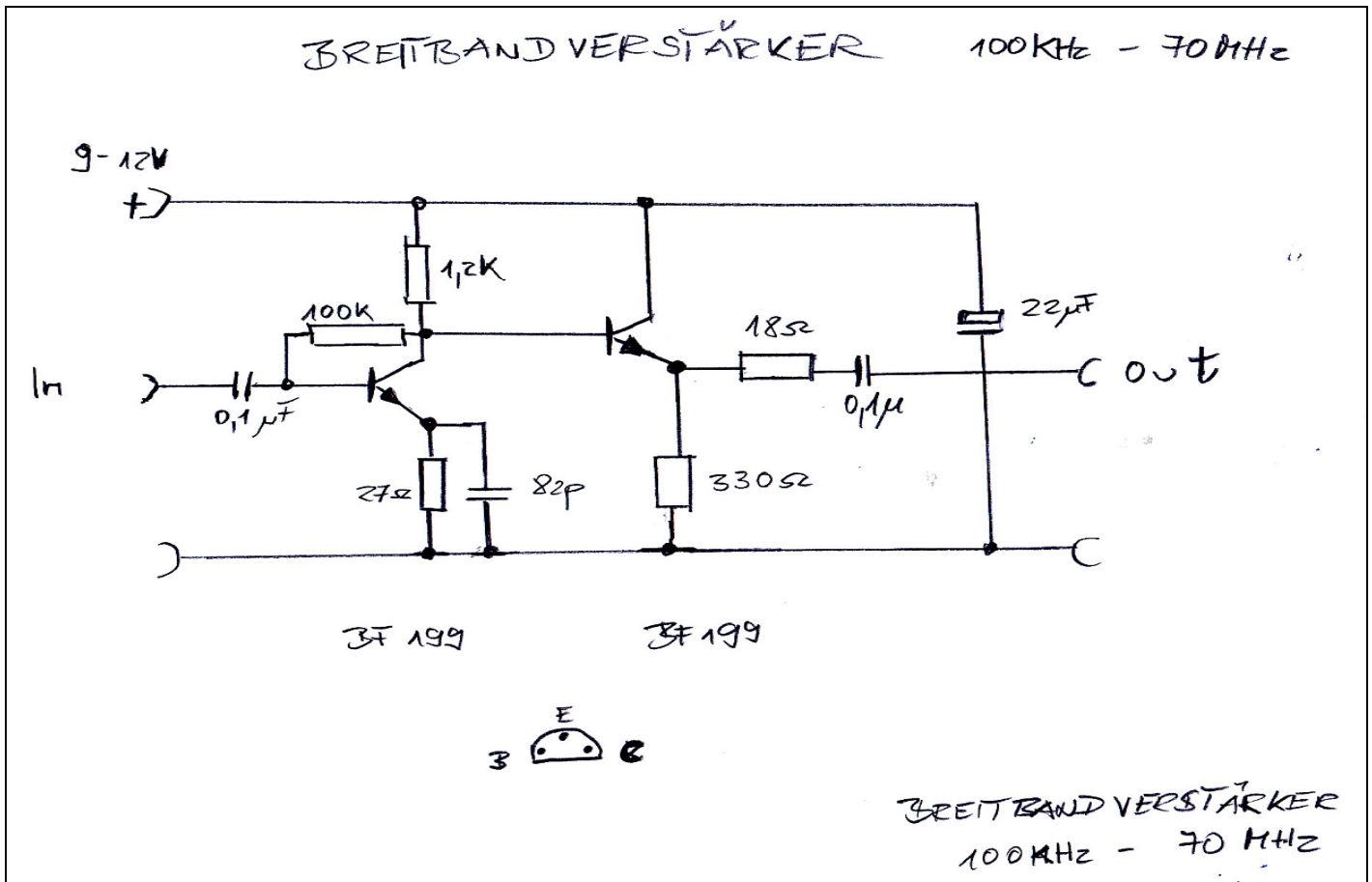


Man erkennt den Anfang und das Ende der Spule, sowie den Abgriff für den Ausgang der Antenne. Der Drehkondensator zur Abstimmung der Loop ist auch zu erkennen und liegt zwischen Anfang und Ende der Spule.

Man kann die Induktivität der Spule noch vergrößern, indem man die Anzahl der Spulen erhöht und nicht ein 5 adriges Kabel sondern 3 oder 4 und in Reihe schaltet. Dann kommt man auf die 3 oder 4-fache Induktivität und kann die Resonanz der der Antenne in den unteren KW oder sogar in den MW und LW-Bereich verlagern. Mit der Anzapfung für den Ausgang der Loop zum RX kann man auch noch experimentieren und einen Drehschalter installieren um die Anzapfungen zu verändern.

Es gibt viel zu tun, packen wir es an !

Jetzt zum Breitbandverstärker von 100KHz bis 70MHz:

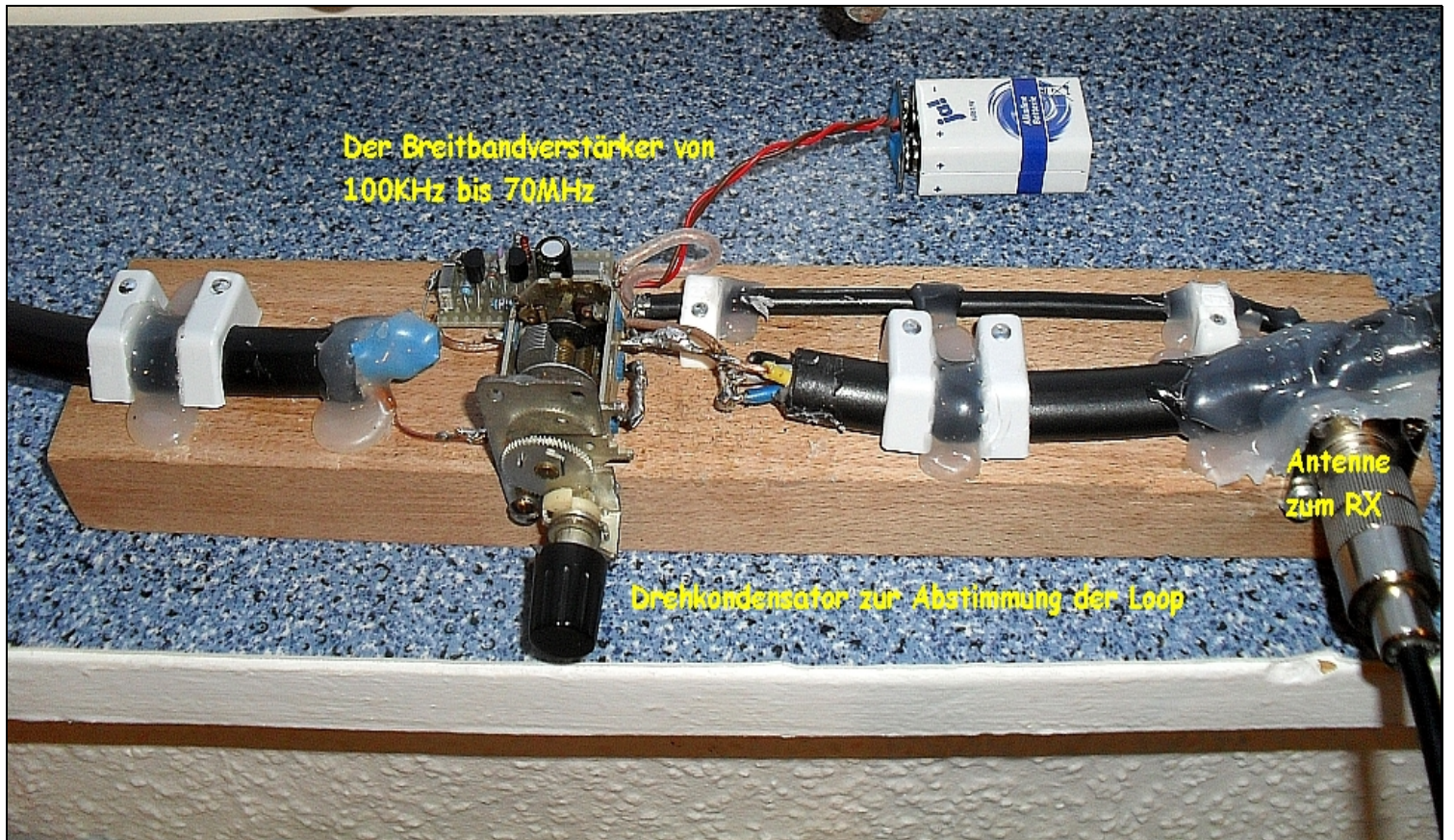


Dies ist der Breitbandverstärker mit einer Eingangsimpedanz von 300 Ohm und einer Verstärkung von ca. 20dB in der ersten Stufe.

Die zweite Stufe dient der Anpassung der Ausgangsimpedanz auf 50 Ohm.

Die Stromaufnahme des Verstärker`s beträgt ca. 27mA.

Hier noch ein Foto zur optischen Eindruck des Verstärker`s und der Abstimmung.



Viel Spaß beim Aufbau und Experimentieren,

wünscht Bernhard, DL7BAC